

Mixed SM vom 25. Juni 2017

Unter der Regie des TV Länggasse fand am vergangenen Sonntag in den Unisporthallen die Mixed Schweizermeisterschaften statt. Der Tisch war gedeckt, für ein spannendes Turnier war angerichtet. Einige bekannte und viele neue Gesichter gaben ab 8h00 ein buntes Stelldichein auf den 3 Spielfeldern. Schon die ersten Spiele liessen erahnen, dass „Mixed“ kein Begriff für minderwertige Kost darstellte, im Gegenteil! Es wurde geblockt, die Linie und die Diagonale gesucht, mit den Services den Gegner unter Druck gesetzt, gejubelt und enttäuschend die Hände verworfen. Die besten Karten hielten am Vormittag die Teams Volley e.f.i., Volley Capriasca – welches aus Sicht des Schreibenden den Pokal für das auffallendste und figurbetonendste Trikot erhalten sollte – sowie Volley Mixed und Manatees. So konnten die besten Teams die Bratwurst und den Salatteller mit einer Vorfreude auf spannende Finalspiele in Angriff nehmen.

Nach der Wurst ging es am Nachmittag um die Wurst. Die Halbfinals und die Platzierungsrunden standen auf dem Programm. Mixed United, die Titelverteidiger aus Zürich marschierten wiederum bis in den Final durch. Auch dort legten sie los wie die Feuerwehr und dominierten den 1. Satz (25-21). Die Manatees, ebenfalls aus Zürich, kämpften sich zurück ins Spiel, schockierten den grossen Favoriten und holten sich den 2. Satz mit 25-18. Im 3. Satz liessen sie nichts mehr anbrennen, entzauberten Mixed United mit 15-8 und krönten sich verdientermassen zum neuen Schweizer Meister. Herzliche Gratulation!

Der kleine Final endete in einem Krimi. Volley Capriasca aus dem Tessin gewann gegen Volley e.f.i mit einem mickrigen Punkt Unterschied im Satzverhältnis.

Die Lokalmatadoren des TVLs schlugen sich wacker, zuweilen aber auch selber und mussten mit den Klassierungsspielen Vorlieb nehmen. Das Mixed B, das eine Wildcard bekommen hatte, spielte um den 5. Platz, musste aber dem anstrengenden Morgenprogramm (unter anderem gegen den neuen Schweizer Meister) Tribut zollen, so dass die Luft am Nachmittag draussen war. Ein Mixed-Team im wahrsten Sinne des Wortes - mit Leuten aus dem Mixed B, Damen 1, Herren 1 und Herren 2 – freute sich aber über den guten 8. Platz. Das Mixed A erkämpfte sich den 9. Platz mit zwei starken Spielen zum Schluss.

Praktisch alle Teams des TVLs halfen bei der Organisation mit. Der Restaurantbetrieb funktionierte reibungslos, die Hallenspeaker waren kompetenter als Jann Billeter und Michu, der Presidente, legte selbst Hand an und brillierte beim Grillieren. Der grösste Dank gebührt aber an dem Cheforganisator, Stefan Neuenschwander vom Mixed A, der mit seinem unermüdlichen Einsatz die CH-Meisterschaft überhaupt erst ermöglicht hat. Merci, Steffu!

Dominic Wägli & Florian Schlittler (Mixed B & Herren 2)